

## Urner Kantonalbank Flüelen: Ein Pavillon auf dem Podium

Der Ursprung des Projekts reicht auf den Wettbewerb aus dem Jahre 2001 über das Gebiet Rudenzpark mit Busbahnhof und der Urner Kantonalbank zurück. CAS Architekten hatte den Wettbewerb gewonnen. Im Jahre 2003/4 wurde die Parkanlage Schloss Rudenz realisiert. Im Zusammenhang mit dem behindertengerechten Aufgang der SBB-Unterführung folgte 2007 die Planung des Buswendeplatzes und der Filiale UKB. Die Herausforderung lag darin, auf dem kleinen Dorfplatz verschiedene Funktionen unter ein Dach zu bringen. Als die Verkehrsflächen abgezogen wurden, blieb eine Restfläche aus der das Optimum heraus geholt werden musste.

Augenfällig ist das architektonische Konzept: Auf dem neu erstellten Betonplatz sind sämtliche Funktionen und Bauten auf einem Podium zusammengefasst. Der bestehende Treppenaufgang mit dem vom Kanton erstellten Lift wurde in das Podium integriert und durch eine neue Überdachung zu einer Einheit zusammengefügt.

Das Gebäude soll als Pavillon auf dem Podium wahrgenommen werden, mit den Funktionen als Bankfiliale, Buswartehaus, sowie der Anfahrrampe für den öffentlichen Verkehr. Die Komposition der verschiedenen Materialien mit dem harten Betonkern und den aufgelösten Blechplatten als transluzierende Elemente und den Fensterfronten lassen den Pavillon leicht erscheinen. Als verbindendes Element ragt das frei schwebende Perrondach aus Beton über dem Podium. Die gesamte Komposition ordnet sich als Einheit zwischen den historischen Bauten der alten Kirche Flüelen und dem Schloss Rudenz unter.

### Kennwerte

Bauherrschaft: Urner Kantonalbank Altdorf

Objektadresse: Gotthardstrasse 1 Flüelen

Auftragsart: Wettbewerb

Bezug: 2012

Architektur und Bauleitung: CAS Chappuis Aregger Solèr Architekten AG Altdorf

Energiestandard: Minergie zertifiziert